

Satzung

zum Bebauungsplan der Stadt Andernach für den Bereich

„Industriegebiet VII“

Auf der Grundlage § 2 (1) des **Baugesetzbuches (BauGB)** in der Neufassung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), der **Baunutzungsverordnung (BauNVO)** in der Neufassung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786), der **Planzeichenverordnung (PlanzV 90)** vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4.5.2017 (BGBl. I S. 1057), des § 88 der **Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO)** vom 24.11.1998 (GVBl. S. 365), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.06.2015 (GVBl. S. 77), des § 18 des **Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG)** vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.09.2017 BGBl. I S. 3434) u. des § 24 der **Gemeindeordnung (GemO)** vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 02.03.2017 (GVBl. S. 21), des § 17 des **Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.02.2010 (BGBl. I S. 94) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 08.09.2017 (BGBl. I S. 3370) hat der Stadtrat der Stadt Andernach die nachfolgende Satzung beschlossen:

§ 1

Bestandteile der Satzung sind:

die Bebauungsplanurkunde,
der dazugehörige Textteil.

Dem Bebauungsplan ist gemäß § 9 (8) BauGB eine Begründung beigelegt.

Anlagen zur Begründung sind:

Landschaftspflegerischer Begleitplan mit integrierter Artenschutzrechtlicher Vorprüfung (zum Hallenneubau VA 13 der thyssenkrupp Rasselstein GmbH), Kocks Consult GmbH, Februar 2018

FFH – Vorprüfung für das FFH – Gebiet Nr. „5510-301 Mittelrhein“ und für das FFH-Gebiet Nr. „5610-301 Nettetal“ (zum Hallenneubau VA 13 der thyssenkrupp Rasselstein GmbH), Kocks Consult GmbH, März 2018

Geotechnischer Bericht und 1. Ergänzung (Deklarationsanalytik) zum Hallenneubau VA 13 der thyssenkrupp Rasselstein GmbH, GTM Geotechnik Mittelrhein GmbH vom 20.12.2017

Schallschutzgutachten für die geplante Betriebserweiterung bzw. Kontingentierung der Plangebietsfläche im Rahmen des Bebauungsplans „Industriegebiet VII“ in Andernach, Schalltechnisches Ingenieurbüro Pies, Boppard-Buchholz, 06.04.2018

§ 2

Der **Geltungsbereich** des Bebauungsplans liegt in der Gemarkung Andernach, Flur 7.

Das ca. 9,4 ha große Plangebiet grenzt im Westen an die bestehenden Baukörper des Betriebsgeländes der thyssenkrupp Rasselstein GmbH und im Süden an die Koblenzer Straße.

Der **Geltungsbereich** des Bebauungsplans ist in der Planurkunde durch eine unterbrochene schwarze Linie umgrenzt.

§ 3

Der Bebauungsplan **tritt** gemäß § 10 (3) BauGB mit der Bekanntmachung über den Beschluss des Bebauungsplans durch die Gemeinde **in Kraft**.

Ausgefertigt:

Andernach, den

Stadtverwaltung Andernach

Achim Hütten
Oberbürgermeister